

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	28.05.2015
Integrationsrat	08.06.2015
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	15.06.2015

Informationsangebot für Flüchtlinge auf Stadt-Koeln.de/App für Flüchtlinge

Die Verwaltung wurde mit Beschluss des Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/ Vergabe / Internationales vom 26.01.2015 beauftragt zu prüfen

1. Inwieweit aus technischer und inhaltlicher Sicht eine Implementierung einer vergleichbaren App für Flüchtlinge in Köln möglich ist.
2. Die Stadtverwaltung möge darüber hinaus mit den Anbietern in Witten, anderen externen Anbietern oder innerhalb der Kölner IT die Möglichkeiten eines solchen Systems für Köln konkretisieren und
3. zu Beginn des 2. Halbjahres 2015 den zuständigen Ausschüssen in Form eines Berichtes vorlegen.

Die Verwaltung legt nunmehr den angeforderten Bericht zur Umsetzung vor:

Zu 1 + 2)

Die Seite www.stadt-koeln.de ist seit 2014 im responsiven (reagierendem) Webdesign gestaltet.

Diese WebApp-Technologie ermöglicht es, Informationen vollständig mobil wie in einer nativen App abzurufen. Je nach Endgerät des Nutzers passt sich die Darstellung optimal an. Sowohl das gesamte Angebot, als auch Spezialangebote können damit auf dem jeweiligen Startbildschirm zum direkten Zugriff abgespeichert werden.

Somit war es im Gegensatz zu einer nativen App-Entwicklung für die jeweiligen Betriebssysteme (iOS, Android und Windows) wie in Witten möglich, ohne technische Entwicklungskosten ein mobiles Angebot für Flüchtlinge aufzubauen.

Auch entstehen im Gegensatz zu einer nativen App-Entwicklung keine gesonderten Kosten bei der Erweiterung des Angebotes.

Zu 3)

Seit Oktober 2014 standen erste Informationen und Links zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten für Flüchtlinge, neben den Informationen für interessierte Kölnerinnen und Kölner, wie Zahlen, Daten Fakten, auf stadt-koeln.de zur Verfügung.

Diese Informationen wurden nun erweitert und nach den o.g. Zielgruppen differenziert. Damit ist ein umfangreiches Angebot für Flüchtlinge entstanden mit Informationen zu:

- Sprache und Bildung
- Bürgerhäuser und Bürgerzentren
- Kommunales Integrationszentrum
- Sportangebote
- Angebote Dritter (Interkulturelle Zentren, Kleiderkammern, Tafeln)
- Kinderbetreuung
- Aufenthalt
- Notfall/Gesundheit
- Integrationsagenturen
- Beratungsstellen
- Arbeit
- Politische Gremien/Behörden
- Kostenlosen Veranstaltungen

Diese Informationen stehen zunächst in Deutsch zur Verfügung. Die Nutzer werden zudem wie in Witten gut sichtbar auf Übersetzungs-Tools hingewiesen. Die Seite zu den ärztlichen Notfalldiensten außerhalb der Sprechstunden wurde in drei Sprachen (Englisch, Französisch und Spanisch) übersetzt. Weiter wird auch auf Informationen in Leichter Sprache hingewiesen.

Dieses umfangreiche Angebot ist über die Startseite stadt-koeln.de und über die gekürzten URLs www.stadt-koeln.de/fluechtlinge und www.stadt-koeln.de/refugees sowie stadt.koeln/fluechtlinge und stadt.koeln/refugees direkt erreichbar.

Auf mobilen Endgeräten kann das Angebot zudem auf dem Startbildschirm abgespeichert werden und ist damit wie bei einer App üblich direkt aufrufbar.

Der Soziale Dienst im Amt für Wohnungswesen und die beauftragten Träger werden im Rahmen der Betreuung der Flüchtlinge über das mobile Angebot und die Möglichkeiten der Nutzung informieren.

Ergänzt wird dieses Angebot mit einer Seite, auf der sich Kölner Bürgerinnen und Bürger darüber informieren können, wie Sie Flüchtlinge in Köln unterstützen können, so beispielsweise über das Projekt Auszugsmanagement und zu Hilfsorganisationen. Zusätzlich sind hier die Zahlen, Daten und Fakten zu der Unterbringung und der allgemeinen Lage von Flüchtlingen in Köln abrufbar.

Beide Angebote werden ständig aktuell gehalten und erweitert.

gez. Kahlen